BKÄ-Umfrage an Katholiken und Ärzte Nr. 2-2021

Suizid eines Priesters nach Mißbrauchsvorwurf:

Wie den Betroffenen und der Kirche helfen?

 25-2-2021, gw

Sehr geehrte, liebe katholische Arztkollegen, geehrte Priester, Mitchristen, Juristen,...

wir bitten um Ihre Meinung zum kürzlichen SUIZID eines Ruhestandspriesters in der Erzdiözese Köln: Ihm war vorgeworfen worden, in den 90-er Jahren einen Jungen mißbraucht zu haben. Wohl aus Scham hat er sich nun das Leben genommen

Uns Ärzten und Christen stellen sich jetzt **FRAGEN:**-  Hätte man den Suizid (wegen der wohl berechtigten Nachfrage und Reaktion des Ordinariats und
 die damit verbundene peinliche Situation und den öffentlichen Druck) verhindern können?

- Ist es sinnvoll / erlaubt, eine Art HETZJAGD zu unternehmen auf die (damals) sex-kranken Priester\*
 (+ viele andere Männer!)? Gerade jetzt, wo der Kardinal und die Kirche bedrängt sind und generell
 unter Anklage stehen?
- Was tun, um den SUIZID solch verzweifelter Menschen künftig zu verhindern?

- **Wie können wir (Ärzte) helfend zur Lösung dieses Dilemmas beitragen?**
-    Indirekte Selbstjustiz dulden? Den Suizid des ehem. Peinigers akzeptieren?

* Es dulden, daß jetzt eine Hetzjagd auf betroffene Priester und Lehrer und Väter / Onkels losgeht, weil die Opfer von damals jetzt den Mut haben, sich zu erklären?
* Aufruf zur Mäßigung (der Laien, Medien, dem aufgehetzten, verunsicherten Klerus), kein Aufbauschen (aber auch kein Verdrängen).

**Der BKÄ würde gerne eine kurze und hilfreiche Pressenotiz bringen.**(Keine Verurteilung, sondern HILFE für alle: Den Täter, das leidende Opfer.)

**Was halten Sie davon?** Kommentare /Tipps? Danke vielmals, mfG Dr. Winkelmann

Info:  [www.kath.net/news/74419](http://www.kath.net/news/74419)  (+ Kommentare).- Priester in Not: [www.bkae.org/index.php?id=756](http://www.bkae.org/index.php?id=756)
 \*PS: Wir sehen Zusammenhänge von Pädophilie und Homosexualität
Wie auch immer**: BETEN wir für das arme Opfer,** dessen Seele und auch für die anderen möglichen Täter, die jetzt in einer bösen Situation sind. (Natürlich kein Freibrief, kein Dulden der Missetaten, kein Übergehen der Not der Opfer von damals und heute! Auch: Jeder PRIESTER ist ein Mann Gottes.

**BKÄ – Bund Katholischer Ärzte Deutschland** (+ Österreich), Init. Kathol. Ärzte u. Zahnärzte, Priv. Vereinigung kirchl. Rechts n. Can. § 215 CIC,Ltg. Dr. G. Winkelmann, Truderinger Str. 53, D - 82008 Unterhaching, Tel: ++49-89 –61 50171-7, F. -8 , info@bkae.org , [www.bkae.org](http://www.bkae.org) (+ Sonderseiten)

‚Suizid bei Mißbrauchsverdacht‘ (2-2021) Antwort ans BKÄ-Büro: F: 089- 61 50 17 18
NAME: ( +Adresse; auch anonym)
 **1) Meine Meinung** zum Suizidfall und generell:
**2) Lösungsvorschlag:**  ….
 - BKÄ-Pressenotiz: 0 Ja 0 Nein
 0 Wie können wir den bedrängten Priestern etc. helfen?
 - Welche Probleme und Ursachen beachten:
3) Sonstiges:

Bitte dem Chef / der Chefin vorlegen, danke!